

März 2019

KIRCHENBOTE

Regionalpfarramt Roßlau – Nachrichten aus den Kirchengemeinden

IM MÄRZ

Ich wünsche dir
Vertrauen in das,
was von selbst geschieht.

Die Erde zieht ihre Bahn,
das Licht kehrt wieder.

Der Same keimt,
der Stängel wächst,
die Blüte öffnet sich,
die Frucht reift.

Du darfst dich
gelassen zurücklehnen
und spüren:
Nicht alles hängt an dir.

TINA WILLMS



Schöne Kirchen



Sven Ballandat

Viele werden es schon gesehen haben, dass Teile der Außenansicht unserer Stadtkirche in Roßlau saniert wurden, einige Restarbeiten werden zeitnah noch vollendet.

Neben einem neuen Dach des Kirchenschiffes sind auch die Bleiglasfenster und Teile des Verputzes ansehnlich instandgesetzt. Zum einen haben diese Maßnahmen einen funktional praktischen Zweck, zum anderen bilden sie einen augenscheinlich schönen Anblick, welcher so auch gewünscht ist.

Was ist der Sinn? Es ist eine Antwort von uns Menschen auf die Schönheit der göttlichen Schöpfung. Seit jeher versuchen wir, durch Kunst die göttliche Herrlichkeit zum Ausdruck zu bringen. Neben der Musik und der Dichtung wird dies auch durch die Baukunst deutlich in Szene gesetzt.

Die Roßlauer Kirche ist im neogotischen Stil errichtet. Der Leitspruch der gotisch sakralen Baukunst mit seinen hohen langgestreckten Fenstern ist SURSUM CORDA (empor die Herzen).

Somit ist es naheliegend, dass die Kirche erst mit den reinen, wohlwollend geöffneten Herzen gegenüber Gott und gegenüber unserem Nächsten zum Strahlen gebracht werden kann.

Sven Ballandat, GKR-Roßlau



Gottesdienste zum Weltgebetstag:

01. März - 19:00 Uhr - Roßlau

03. März, 9:30 Uhr Roßlau
(Gottesdienst für Klein und Groß)

10. März - 10:00 Uhr - Weiden
(Familiengottesdienst)

„Kommt, alles ist bereit“: Mit dieser Bibelstelle des Festmahls aus dem Lukas-Evangelium laden die slowenischen Frauen ein zum Weltgebetstag am 1. März 2019. Ihr Gottesdienst entführt uns in das Naturparadies zwischen Alpen und Adria und bietet Raum für alle. Es ist noch Platz – besonders für all jene Menschen, die sonst ausgegrenzt werden wie Arme, Geflüchtete, Kranke und Obdachlose. Die Künstlerin Rezka Arnuš hat dieses Anliegen in ihrem Titelbild symbolträchtig umgesetzt. In über 120 Ländern der Erde rufen ökumenische Frauengruppen damit zum Mitmachen beim Weltgebetstag auf.

Mit offenen Händen und einem freundlichen Lächeln laden die slowenischen Frauen die ganze Welt zu ihrem Gottesdienst ein. Der Weltgebetstag ist in ihrem Land noch sehr jung, erst seit 2003 gibt es ein landesweit engagiertes Vorbereitungs-Team.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich

Frauen für den Weltgebetstag. Seit über 100 Jahren macht die Bewegung sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Am 1. März 2019 werden wir auch in unseren Gemeinden den Weltgebetstag feiern und ein Zeichen setzen für Gastfreundschaft und Miteinander: Kommt, alles ist bereit! Es ist noch Platz.

(aus: Lisa Schürmann, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.)

Wellness für die Seele... Ein Oasentag für Frauen

16. März - 10.00 bis 17.00 Uhr
St. Marienkirche Roßlau



Karoline Simmering

Interessierte Frauen sind eingeladen, an einem Samstag den Alltag hinter sich zu lassen und eine Oase zu betreten: neue Kraft schöpfen, das Leben mit allen Sinnen wahrnehmen, durchatmen, sich beschenken lassen und der eigenen Spiritualität näherkommen.

Der Tag beginnt mit einer Morgenandacht in der Kirche St. Marien in Roßlau. Es folgen Zeiten der Stille, des Lesens biblischer Worte, gemeinsamer oder persönlicher Pilgerschritte und kreativer Ausgestaltung des Erfahrenen. Der Tag endet mit der Feier einer Andacht mit Abendmahl.

Anmeldungen werden bis zum 08. März erbeten. Für das Mittagessen fällt ein Kostenbeitrag an. Weitere Infos und Anmeldung: Pfrn. Karoline Simmering
Geistliche Begleiterin
(Kontakt: Siehe letzte Seite)

Geburtstagsgottesdienst

17. März - 09.30 Uhr
St. Marienkirche Roßlau

An jedem dritten Sonntag im Monat laden wir zum Geburtstagsgottesdienst ein. Wir möchten den Geburtstagskindern mit einer Segenshandlung Gottes Geleit für das neue Lebensjahr zusprechen. Dazu ist am 17. März 2019 im Gottesdienst um 9.30 Uhr in der St. Marienkirche Roßlau wieder Gelegenheit.

J. Tobies

KIRCHLICH BESTATTET WURDEN

Horst Möllnitz - 85 Jahre (in Roßlau)
Richard Mitsching - 80 Jahre (in Hundeluft)
Irmgard Stengel, geb. Giese - 82 Jahre (in Jeber-Bergfrieden)
Ursula Weinbauer, geb. Bake - 80 Jahre (in Rodleben)

Der wird dich trösten, der dich mit Namen genannt hat. (Baruch 4,30)



Literaturpilgern auf dem Lutherweg

23. März - Beginn 10.00 Uhr
Kirche St. Bartholomäi Zerbst



Bild oben:
St. Bartholomäi Zerbst
Bild unten:
St. Marien Roßlau



Wenn Menschen unterwegs sind, kommen sie leicht ins Gespräch über Gott und die Welt, fragen nach dem, was hält im Leben, auf welchem Boden sie stehen und gehen. Sie sind eingeladen, auf einer Pilgertour von Zerbst nach Roßlau mitzugehen und mitzudenken.

Der Weg (ca. 17 km) führt von Zerbst über Luso nach Roßlau. In der Kirche St. Bartholomäi Zerbst, in der Gesangbuchkirche Luso und in der St. Marienkirche Roßlau werden kleine Andachten gefeiert. Mitpilgern werden auch Gedanken und Texte aus der Literatur zum Thema „Glaube und Religion“. Die Rückfahrt erfolgt mit dem Zug von Roßlau nach Zerbst. Mitzubringen sind wetterangepasste Kleidung, Rucksack und Proviant. Anmeldungen werden bis zum 15. März erbeten.

Weitere Infos und Anmeldung:
Pfrn. Karoline Simmering
(Kontakt: Siehe letzte Seite)

Mitgliederversammlung Musikverein Roßlau

24. März - 09.30 Uhr
St. Marienkirche Roßlau



Der Verein „Musik an St. Marien Roßlau e.V.“ lädt zur Mitgliederversammlung am 24. März in die St. Marienkirche Roßlau ein. Nach dem Gottesdienst treffen sich die Vereinsmitglieder in der Sakristei, um u.a. den Jahresbericht des Vorstandes entgegen zu nehmen. Gäste sind herzlich willkommen.

G. Schugens

Junge Gemeinde und Konfis besuchen die Partnergemeinde in Amersfoort

26. bis 28. April
Amersfoort (Niederlande)



Was Ende September 2018 als fixe Idee beim Besuch der Amersfoorter Partnergemeinde in Roßlau entstand, nimmt nun langsam Formen an.

Am Wochenende nach Ostern, dem 26.-28. April 2019, wollen sich erstmals wieder nach vielen Jahren die jungen Roßlauer, Konfirmanden und Junge Gemeinde, auf den Weg zur Partnergemeinde nach Amersfoort machen. Gut 10 Anmeldungen und Interessenbekundungen liegen schon vor. Erste Telefon-



Johanneskerk in Amersfoort

und Kontakte sind ins Nachbarland geknüpft. Der Bus der Evangelischen Jugend Anhalts aus Zerbst,

der nun endlich auch seinem Titel gerecht werden will, wenn ich mit ihm fahre, ist bestellt.

Auch erste Eckdaten liegen auf dem Tisch. Da der Reisettermin in den Osterferien liegt, haben wir die Chance, am Freitag, dem 26. April, um ca. 11 Uhr vom Roßlauer Marktplatz zu starten. Die Rückfahrt könnte am Sonntag gegen 12 Uhr erfolgen, sodass alle „Werkstätigen“ am Sonntagabend rechtzeitig (zum Tatort) wieder zurück sind.

Besonderes Bonbon dieser Reise ist der königliche Geburtstag, der in diesem Jahr am Samstag, dem 27. April just in Amersfoort gefeiert wird. Als Delegation aus Anhalt sollten wir die schon Jahrhunderte währende Freundschaft zwischen den Oranieren und Anhalt, gebührend repräsentieren. Zu diesem Zwecke bitte alle Mitfahrer reichlich Anhalterfahnen und orange-farbene T-Shirts einplanen. Bei Barbara Bolze und Markus Rinke laufen die Drähte zusammen. Sie werden, sobald es Neues gibt, darüber berichten.

Wenn einer eine Reise tut, dann kann er was erzählen... ich bin schon gespannt.

M. Rinke

„Aus 1 mach 2“...



Dorfkirche Stackelitz

...so lautet die Aktion unserer Landeskirche, die diejenigen Geldspenden, die für Bauvorhaben eingehen, verdoppelt. Die Epiphaniengemeinde wird in Sta-

ckelitz in diesem Frühjahr mit der Realisierung des ersten Bauabschnitts an der Kirche (Turmsanierung) beginnen können, ein großer Schritt, der von unserer Landeskirche sowie von Lotto-Toto mitfinanziert wird; aber auch durch Gelder von Einzelspendern, die mit dazu beigetragen haben, solch einen umfangreichen Bauabschnitt nun angehen zu können. Auch hier konnten Gelder durch die Aktion „aus 1 mach 2“ verdoppelt werden. Herzlichen Dank allen, die diese Baumaßnahme unterstützt haben.

In Serno steht die Planung der Innenraumsanierung des Kirchraums an, von der wir hoffen, dass diese möglichst zeitnah umgesetzt werden kann.

Wenn Sie sich an der Spendenaktion beteiligen möchten, wenden Sie sich bitte an Frau Koschig im Regionalbüro in Roßlau. Vielen Dank.

K. Simmering

01. März - Weltgebetstag

- 10:00 Uhr: Roßlau
Gottesdienst im Haus
an der Rossel (Pfr. Rinke)
- 16:00 Uhr: Roßlau
Halleluja-Schlümpfe
- 19:00 Uhr: Roßlau
Gottesdienst zum
Weltgebetstag
(gleichzeitig Frauentreff)

02. März

- 14:00 Uhr: Thießen
Gottesdienst mit Taufe
(Pfrn. Simmering)

03. März - Estomihi

- 09:30 Uhr: Roßlau
Gottesdienst zum Weltge-
betstag (B. Bolze / Pfr. Rinke)
- 11:00 Uhr: Mühlstedt
Gottesdienst mit Taufe
(Pfr. Tobies)

04. März

- 14:30 Uhr: Roßlau
Seniorenkreis
- 15:00 Uhr: Rodleben
Club der Bibelentdecker
Kl. 3+4
- 16:00 Uhr: Hundeluft
Gemeindenachmittag
- 19:00 Uhr: Roßlau
St. Marienchor
- 19:30 Uhr: Streetz
Nathoer Frauenkreis

05. März

- 14:30 Uhr: Meinsdorf
Frauenkreis
- 15:00 Uhr: Rodleben
Club der Bibelentdecker
Kl. 1+2
- 15:00 Uhr: Ragösen
Gemeindenachmittag
- 17:00 Uhr: Roßlau
Bibelstunde der Landes-
kirchlichen Gemeinschaft
- 18:00 Uhr: Roßlau
Junge Gemeinde

06. März

- 16:30 Uhr: Roßlau
MittwochsSchulkindertreff

07. März

- 15:30 Uhr: Roßlau
DonnerstagsSchulkindertreff
- 18:00 Uhr: Neeken
Gottesdienst (Pfr. Tobies)

08. März

- 10:00 Uhr: Roßlau
Gottesdienst im Haus
Elbe-Fläming (Pfr. Rinke)

10. März - Invokavit

- 09:30 Uhr: Roßlau
Gottesdienst (Pfr. Rinke)
- 10:00 Uhr: Weiden
Familiengottesdienst
(B. Bolze, Pfrn. Simmering)
- 11:00 Uhr: Rodleben
Gottesdienst (Pfr. Rinke)

11. März

- 09:30 Uhr: Roßlau
Gottesdienst des
Kindergartens (B. Bolze)
- 15:00 Uhr: Rodleben
Club der Bibelentdecker
Kl.3+4
- 19:00 Uhr: Roßlau
St. Marienchor

12. März

- 09:30 Uhr: Rodleben
Gottesdienst des
Kindergartens (B. Bolze)
- 15:00 Uhr: Rodleben
Club der Bibelentdecker
Kl. 1+2
- 16:30 Uhr: Roßlau
Konfirmanden
- 17:00 Uhr: Roßlau
Bibelstunde der Landes-
kirchlichen Gemeinschaft
- 18:00 Uhr: Roßlau - Junge Gemeinde

13. März

- 14:30 Uhr: Streetz - Frauenkreis
- 16:30 Uhr: Roßlau
MittwochsSchulkindertreff

14. März

15:30 Uhr: Roßlau
DonnerstagsSchulkindertreff

16. März

10:00 Uhr: Roßlau
Oasentag für Frauen
"Wellness für die Seele"
(Pfrn. Simmering)

17. März - Reminiszere

09:30 Uhr: Roßlau
Gottesdienst mit Segnung
der Geburtstagskinder
(Pfr. Tobies)

09:30 Uhr: Ragösen
Gottesdienst
(Pfrn. Simmering)

11:00 Uhr: Meinsdorf
Gottesdienst (Pfr. Tobies)

18. März

15:00 Uhr: Rodleben
Club der Bibelentdecker
Kl. 3+4

19:00 Uhr: Roßlau
St. Marienchor

19. März

15:00 Uhr: Rodleben
Club der Bibelentdecker
Kl. 1+2

17:00 Uhr: Roßlau
Bibelstunde der Landes-
kirchlichen Gemeinschaft

18:00 Uhr: Roßlau
Junge Gemeinde

20. März

16:30 Uhr: Roßlau
MittwochsSchulkindertreff

21. März

15:30 Uhr: Roßlau
DonnerstagsSchulkindertreff

23. März

09:30 Uhr: Weiden
Kindervormittag

10:00 Uhr: Zerbst bis Roßlau
Literaturpilgern (Beginn in
St. Bartholomäi Zerbst)

15.30 Uhr: Roßlau - Andacht
(Pfrn. Simmering)

24. März - Okuli

09:30 Uhr: Roßlau
Gottesdienst (Pfr. Rinke)
anschließend Mitgliederver-
sammlung Kirchenmusikverein

10:00 Uhr: Hundeluft
Gottesdienst (Pfr. Markowsky)

11:00 Uhr: Streetz
Gottesdienst (Pfr. Rinke)

25. März

15:00 Uhr: Rodleben
Club der Bibelentdecker
Kl. 3+4

19:00 Uhr: Roßlau
St. Marienchor

26. März

15:00 Uhr: Rodleben
Club der Bibelentdecker
Kl. 1+2

16:30 Uhr: Roßlau
Konfirmanden

17:00 Uhr: Roßlau
Bibelstunde der Landes-
kirchlichen Gemeinschaft

18:00 Uhr: Roßlau
Junge Gemeinde

27. März

15:00 Uhr: Thießen
Gemeindenachmittag

16:30 Uhr: Roßlau
MittwochsSchulkindertreff

28. März

11:30 Uhr: Roßlau
Besuchskreis

15:30 Uhr: Roßlau
DonnerstagSchulkindertreff

29. März

16:00 Uhr: Roßlau
Kirchenmäuse

17:00 Uhr: Zieko
Konfirmandenfreizeit
(B. Loran, Pfr. Rinke)

31. März - Lätare

09:30 Uhr: Roßlau
Gottesdienst (Pfr. Tobies)

11:00 Uhr: Mühlstedt
Gottesdienst (Pfr. Tobies)



Foto: Lehmann

Wendet euer
Herz wieder
dem Herrn zu,
und dient
ihm allein.

1. Samuel 7,3

GOTT IST DIE NUMMER EINS

Welche Konsequenzen hat es, wenn wir Gott unsere Herzen zuwenden und ihm allein dienen? Damals zur Zeit des Samuel bedeutete das für die Israeliten, dass sie ihre Götterfiguren von Baal und Astarte wegwarfen und nur noch den unsichtbaren Gott verehrten, der sie aus Ägypten befreit und in das Land Israel geführt hatte. Um 1070 vor Christi Geburt wurden die Israeliten häufig von dem Nachbarvolk der Philister angegriffen und erlitten herbe Niederlagen. Deshalb empfahl Samuel, der Gottesmann und Führer des Volkes, den Israeliten, dass sie ihre ganze Kraft wieder allein aus ihrem Glauben an den wahren Gott schöpfen. Und tatsächlich fanden die Israeliten nach ihrer Bekehrung wieder zu ihrer Kraft und lebten mit ihren Nachbarvölkern in Frieden.

Und 2019? Der christliche Glaube mit seinen jüdischen Wurzeln verliert in unserer Gesellschaft zunehmend an Kraft. Er scheint zu verdunsten. Wir erleben: Wo der Glaube an Gott schwindet, machen sich andere Götter breit. Das Ego und das Geld bekommen Macht. Eigensucht und Ellenbogenmentalität sind die Tugenden dieser Götzen. Barmherzigkeit wird als Naivität ausgelegt, der Schwache wird ausgegrenzt und der Ehrliche wird zum Dummen. Wollen wir so leben? Im ständigen Wettkampf und Kleinkrieg, wo keiner dem anderen mehr vertrauen kann?

Ich meine, es ist höchste Zeit, dass wir Gott wieder die Nummer eins sein lassen. Denn bei Gott ist „die Quelle des Lebens“ (Psalm 36,10).

REINHARD ELLSEL

Adventsbasar 2018



Uda Schmid bei der Übergabe des Erlöses am 6. Januar 2019.

Foto: A. Steinborn

Im Namen der Basargruppe grüße ich Sie und wünsche ein freundliches, behütetes Neues Jahr.

Danke allen, die uns geholfen haben mit dem Adventsbasar einen guten Betrag zu

erarbeiten für die Christoffel-Blinden-Mission.

Nach wie vor ist die Augenarbeit ein Schwerpunkt der CBM.

Seit 1966 hat sie über 13 Millionen Menschen in den Entwicklungsländern am grauen Star operiert, in 165 Projekten weltweit.

Inzwischen hat sich das Spektrum der Hilfe großartig erweitert. Die CBM hat die verschiedensten Behinderungen in ihr Programm aufgenommen. Zudem bildet sie Ärzte und Pflegekräfte aus, baut Kliniken, organisiert Reihenuntersuchungen an Schulen, spürt Behinderte in entlegensten Orten auf, erklärt Menschen, wie sie Blindheit vermeiden können, verteilt Medikamente, die Blindheit verhindern. Für all das und vieles andere ist unsere Gabe aus Roßlau in diesem Jahr 1.350,00 €.

Möge das Geld Segen bringen, Gesundheit, Freude, Lebensmut da, wo es nötig ist.

Uda Schmid



www.WAGHNBINGER.de



Adventskaffee in Grochewitz

Gern erinnern wir uns an den 09. Dezember 2018 und an das Konzert mit Jenny und Bastian und die schönen Weihnachtsgeschichten vom Pfarrer Helmut Markowsky und das anschließende gemeinsame Kaffeetrinken in unserer warmen Kirche. Es war ein Nachmittag in gemütlicher Atmosphäre, mit lieben Leuten, guten Gesprächen und viel Gemeinsamkeit. Danke an alle Bäckerinnen und Dekorateure. *I. Urban*



Adventskaffee in Grochewitz.

Foto: V. Kase

Besuch aus Brasilien

Vom 12. bis 16. Januar 2019 hatte die Roßlauer Kirchengemeinde wieder zukünftige Deutschlehrer*innen aus Brasilien zu Gast. Sie lernten unsere Gemeinde und den Kindergarten St. Marien kennen,

erfuhren viel Geschichtliches beim Besuch der Franckeschen Stiftungen in Halle und gestalteten für uns einen brasilianischen Gemeindegabend mit vielen Informationen über sich und das Land sowie mit leckerem brasilianischen Essen.

Ein herzliches Dankeschön allen, die mitgeholfen haben, diese Tage zu einem schönen Erlebnis für die Gäste und auch für uns werden zu lassen. Ganz besonderer Dank gilt den Gastgebern.

B. Bolze

Die Studierenden mit ihren Gasteltern. Vordere Reihe (v.l.n.r.): Andressa Führ, Pamela Allgayer, Olga Herbertz, Clarice Schütz-Förster, Jefferson Santos. Foto: T. Neumann



Sternsinger

Auch in diesem Jahr waren die Sternsinger unterwegs. Am 05. Januar konnten sie im Roßlauer Pfarrhaus begrüßt werden.

J. Tobies

*Sternsinger im Gemeinderaum
des Roßlauer Pfarrhauses.
Foto: F. Bolze*



Alle Jahre wieder...

...kommt zwar nicht das Christuskind, aber ein Konfirmanden-Wochenende im Kirchenkreis Zerbst, genauer in Zieko. Am Rande des Fläming haben wir uns im ehemaligen Pfarrhaus und der benachbarten „Alten Ziegelei“ eingemietet und eingestuet, um das Jahr thematisch und in großer Gemeinschaft zu beginnen.

In diesem Jahr waren gut 60 Konfirmanden und Mitarbeitende zusammen, um über das Thema Freundschaft nachzudenken. In einer Bibelarbeit haben wir wahrgenommen, wie sich Jesus und Petrus kennenlernten, und wie sie miteinander umgegangen sind, vor allem Jesus mit Petrus. Dann haben wir unsere eigene Situation



Konfi-Freizeit 2019 in Zieko.

Foto: M. Rinke

reflektiert und überlegt, wie wir Freundschaften gefunden haben bzw. finden möchten.

Bei einem Geländespiel in Dunkelheit und Kälte hatten die Teilnehmer erste Gelegenheit, das Miteinander im Team zu erproben. Das kleine Zieko, in der Nähe von Coswig, war auch in diesem Jahr wieder ein schneesicheres Terrain, so dass uns Samstagmorgen eine geschlossene Schneedecke überraschte und am Vormittag eine Schneeballschlacht ermöglichte. Entsprechende Videos sind sicher schon auf YouTube im Umlauf.

Frei nach dem Motto: „Ohne Mampf kein Kampf!“ versorgte das den pastoralen Diensten entrückte Küchenteam, bestehend aus den Pfarrern Kopischke, Sylvester und Rinke, die hungrigen Mäuler. Angeführt wurde das Team von Claudia Obst aus Roßlau, die den Männern zeigte, wo der Löffel hängt. ☺ Zum geflügelten Wort wurde der Satz: „Es sind noch Würstchen da!“, von denen uns die Küche und der Caterer mehr als reichlich zugehakt hatten; gefühlt etwa sechs Stück pro Tag und Teilnehmer. Zur nächsten Rüste gibt es stattdessen Spiegelei!

Mit Workshops und einem, von den Jugendlichen gestalteten, Partyabend ging der Samstag zu Ende. Aufgepeitscht von den vielen Eindrücken, der coolen Stimmung und hippen Musik der Coswiger Band, um den Leadgitarristen und Einheizer Bastian Loran, war an Schlafen nicht zu denken. Erst als einer der mitgereisten alten Herren zur weit vorgerückten Stunde im Nachtgewand durchs Pfarrhaus

geisterte, stellte sich etwas Ruhe ein. Jedenfalls können wir jetzt ein Lied davon singen, dass auch Ziekoer Nächte unglaublich lang sein können, oder eher kurz.

Mit einem Gottesdienst in der Ziekoer Dorfkirche und einem anschließenden Mittagessen fand die erste Konfi-Rüste 2019 ihren Abschluss. Dies war nur der erste Streich, denn der zweite folgt sogleich, nämlich vom 29.-31. März 2019. Da wollen wir noch einmal für Schwung in Zieko sorgen. Wir danken allen Teamern und besonders unserem Gemeindepädagogen Bastian Loran, der federführend dieses Event vorbereitet hat. In Vorfreude blicken wir auf das kommende Highlight am selben Ort Ende März.

M. Rinke

Lichtfest in Rodleben

Am 02. Februar, dem Ende der Weihnachtszeit, fand in Rodleben eine Andacht mit dem St. Marienchor Roßlau statt. Nach der Andacht versammelten wir uns an der Weihnachtspyramide vor dem Friedhof.

J. Tobies



Der St. Marienchor Roßlau in Rodleben.

Foto: A. Steinborn



Martina Flechsig & Axel Schmidt
Geschäftsinhaber

Elektroinstallationen

- in Neu- und zu modernisierenden Bauten
- im industriellen Bereich
- für Außenanlagen (Licht, Baustrom)
- Blitzschutz
- Entwurfs- und Projektierungsleistungen

06862 Dessau-Roßlau
Magdeburger Straße 21

Tel. 034901 - 8 28 56
Funk 0171 - 5 45 33 61
Fax 034901 - 6 51 97
mail@kurt-flechsig-elektro.de
www.kurt-flechsig-elektro.de



Malerbetrieb Längen Meisterbetrieb Roßlau



Hauptstraße 61
06862 Dessau-Roßlau

Tel. 03 49 01 / 8 43 98
Fax 03 49 01 / 8 46 58
Funk 01 77 / 6 72 57 70

Amtsmühle Roßlau GmbH

Mühlenstraße 47 - 49a
06862 Dessau-Roßlau

- Betreutes Wohnen -

Vermietung von 1-3 R-WHG

- WHG von 30 m² bis 70 m²
- mit Balkon
- Fahrstuhl
- Seniorengerechte Bäder
- Küchenzeile in WHG



Ambulanter Pflegedienst Amtsmühle

Mühlenstraße 49
06862 Dessau-Roßlau

- Pflegedienst -

Pflege und Betreuung

- Grundpflege
- medizinische Versorgung
- Betreuungsangebote
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- soziale Dienstleistungen

Geschäftsführerin: Katrin Kloß
Telefon: 03 49 01/ 6 66 48
Email: katrin.kloss@amtsmuehle-rosslau.de

Inhaber: Markus Kloß
Telefon: 03 49 01/ 59 61 16
Email: kloss.markus@t-online.de




Die Johanniter:

Immer für Sie da.

Hausnotruf
Pflege Zuhause
Hauswirtschaft
Einkäufe und Behördenwege

Wir sind für Sie da, rufen Sie uns an:

 0340 26079-10

**DIE
JOHANNITER**



Aus Liebe zum Leben

Diakonie

die soziale Arbeit der Ev. Kirche

Diakonie-Sozialstation Roßlau - Coswig - Zerbst

*damit eigenständiges Leben u. Wohnen,
trotz Gebrechlichkeit, möglich bleibt*

**häusliche Versorgung kranker,
alter und pflegebedürftiger Menschen**

Examierte Kranken- und Altenpfleger
sichern die medizinisch-pflegerische
Betreuung.

Pflegehelfer und Hauswirtschafter leisten
Begleit- und Versorgungsdienste.

Pflegedienstleitung:

Schwester Kristin Zander

39261 Zerbst, Dessauer Str. 28

Tel.: (03923) 74 03-0 und (034901) 8 31 14

Fax: (03923) 61 23 93

eMail: kontakt@diakonie-zerbst.de

Physiotherapie Silke Franke

Therapie- und Gesundheitszentrum
für Kinder und Erwachsene



- Physiotherapie
- Spezialtherapien für
Kinder und Erwachsene
- Hausbesuche

Nordstraße 14
(Ärztelhaus neben dem NP-Markt)
06862 Dessau-Roßlau
Telefon (03 49 01) 9 50 94

www.physiotherapie-rosslau.de



**Ihre Adresse für Arzneimittel und
Gesundheit in allen
Lebensfragen**

Inh.: K. Friedrich / Dr. J. Prantz

**Hauptstraße 123/124
06862 Dessau-Roßlau**

Telefon 0800 / 1212888 (*gebührenfrei*)

03 49 01 / 8 22 15

Telefax 03 49 01 / 8 23 13

www.apo-rosslau.de

info@apo-rosslau.de

- Kundenkarte • Reiseimpfberatung
- Haut- und Haartest • Ernährungsberatung
- Messung Blutdruck, -zucker u. Cholesterin

Mo.-Fr. 8.00-18.00 Uhr

DEN LEBENDEN HILFE - DEN TOTEN EHRE

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
 Überführung im In- und Ausland
 Bestattungs-Vorsorge-Regelungen
 Auf Wunsch Hausbesuch
 Umfassende Trauerberatung
 Erledigung der Formalitäten



Beerdigungsinstitut
**PETER
 KOSSACK**

**Wir stehen Ihnen helfend zur Seite.
 Tag und Nacht dienstbereit, auch an Sonn- und Feiertagen.**

**Tel. (03 49 01) 8950
 Berliner Straße 44 - 06862 Roßlau (Elbe)**



**Anhaltische
 Diakonissen-
 anstalt Dessau**

**Altenpflegeheim
 Marienheim**

Oechelhaeuserstraße 22
 06846 Dessau-Roßlau

**„Ja, ich will euch tragen
 bis zum Altern hin.“**

Unter diesem Leitspruch bieten wir in
 einem kirchlich geprägten Umfeld voll-
 und teilstationäre Pflege und alten-
 gerechtes Servicewohnen an.

Weitere Informationen:

Antje Thomas

Telefon 0340-6502-3010
 Fax 0340-6502-3019
 eMail marienheim@ada-dessau.de

Impressum:

Der **KIRCHENBOTE** wird herausgegeben von
 den Gemeindegemeinderäten der Kirchengemeinden
 im Regionalpfarramt Roßlau.

Anschrift:

Ev. Regionalpfarramt Roßlau
 Pfr. Jürgen Tobies
 Große Marktstr. 9, 06862 Dessau-Roßlau
 Telefon 034901-949332
 eMail: kirchenbote@kirche-rosslau.de.

Druck:

Gemeindebriefdruckerei
 Martin-Luther-Weg 1
 29393 Groß Oesingen
 Telefon: 05838-990899
 eMail: info@gemeindebriefdruckerei.de

Layout und Redaktion:
 Jürgen Tobies

Redaktionsschluss für die Ausgabe
 April 2019: 28.02.2019

Auflage: 1.750

Nicht näher ausgewiesene Bilder, Texte
 und Grafiken:
www.gmeindebrief.evangelisch.de

Anschriften - Kontakt

Ev. Regionalpfarramt Roßlau **Große Marktstraße 9** **06862 Dessau-Roßlau**

Büroleiterin Silvia Koschig

Telefon 034901-949330
Fax 034901-949331
eMail silvia.koschig@kircheanhalt.de
Internet www.kirche-rosslau.de

Öffnungszeiten des Kirchenbüros:

Montag: 9 - 12 Uhr
Dienstag: 9 - 12 Uhr und 15 - 18 Uhr
Donnerstag: 9 - 12 Uhr und 15 - 18 Uhr
Freitag: 9 - 12 Uhr

Kreisoberpfarrer Jürgen Tobies

(Kirchengemeinden Brambach,
Mühlstedt, Natho, Neeken, Rietzmeck,
Rodleben, Roßlau mit Streetz)

Telefon 034901-949332
eMail juergen.tobies@kircheanhalt.de

Pfarrer Markus Rinke

(Kirchengemeinden Meinsdorf,
Mühlstedt, Natho, Roßlau mit Streetz)

Telefon 034901-949334
eMail markus.rinke@kircheanhalt.de

Pfarrerin Karoline Simmering

(Kirchengemeinden Ragösen, Thießen,
Weiden)

Telefon 034901-949338
eMail karoline.simmering@kircheanhalt.de

Pfarrer Helmut Markowsky

(Kirchengemeinden Ragösen, Thießen,
Weiden)

Telefon 034901-949339
eMail helmut.markowsky@kircheanhalt.de

Kantorin Gabriele Altmann

Telefon 034901-946081
eMail gabriele.altmann@kircheanhalt.de

Gemeindepädagogin Barbara Bolze

Telefon 0340-87014535
eMail barbara.bolze@kircheanhalt.de

Ev. Kindergarten St. Marien Roßlau

Wiesenstraße 10
06862 Dessau-Roßlau

Leiterin Anja Meitz
Telefon 034901-66111
Fax 034901-597426
eMail kita-rosslau@ada-dessau.de

Ev. Kindergarten Sonnenkäfer Rodleben

Schulstraße 1
06861 Dessau-Roßlau

Leiterin Grit Frens
Telefon 034901-87657
Fax 034901-546267
eMail kita-rodleben@kircheanhalt.de
Internet www.sonnenkaeferkita.de

Ev. Friedhöfe Roßlau und Streetz

Am alten Friedhof
06862 Dessau-Roßlau

Leiter Reiner Dörre
Telefon 034901-67244
Fax 034901-67244
eMail friedhof@kirche-rosslau.de

Musik an St. Marien Roßlau e.V.

Große Marktstr. 9
06862 Dessau-Roßlau

Vorsitzender Gunnar Schugens
Telefon 034901-532920
eMail musikverein@kirche-rosslau.de

Kirchbauverein Rodleben e.V.

Steinbergsweg 3
06861 Dessau-Roßlau

Vorsitzender Reiner Thomas
Telefon 034901-532921
eMail kirchbauverein@kirche-rosslau.de

GKR-Vorsitzende bzw. Ansprechpartner vor Ort:

Brambach: Frank Breitenbach
Telefon 0340-5198257
eMail brambach@kirche-rosslau.de

Meinsdorf: Uta Dreibrodt
Telefon 0340-87014530
eMail meinsdorf@kirche-rosslau.de

Mühlstedt: Gabriela Böhme
Telefon 0340-87014531
eMail muehlstedt@kirche-rosslau.de

Natho: Isolde Krüger
Telefon 0340-87014532
eMail natho@kirche-rosslau.de

Neeken: Christa Wellmann
Telefon 0340-87014534
eMail neeken@kirche-rosslau.de

Ragösen: Dr. Ingrid Reiche
Telefon 034901-549975
eMail ragoesen@kirche-rosslau.de

Rietzmeck: Reiner Lange
Telefon 03923-4873150
eMail rietzmeck@kirche-rosslau.de

Rodleben: Beate Krüger
Telefon 034901-599780
eMail rodleben@kirche-rosslau.de

Roßlau: Falk Bolze
Telefon 0340-87014535
eMail rosslau@kirche-rosslau.de

Streetz: Birgit Bake
Telefon 0340-87014536
eMail streetz@kirche-rosslau.de

Thießen: Kerstin Kellner
Telefon 034901-599914
eMail thiessen@kirche-rosslau.de

Weiden: Pfrn. Karoline Simmering
Telefon 034901-949338
eMail weiden@kircheanhalt.de